

LIEBE MITGLIEDER, INTERESSENTEN UND FREUNDE,
entsprechend dem Motto „Aufeinander hören – Miteinander leben“
haben nicht wenige Veranstaltungen zur diesjährigen **Woche der Brüderlichkeit** ausgesprochen dialogischen Charakter. Wir sind den über 40 Mitveranstaltern dafür sehr dankbar. In Erwartung vieler außergewöhnlicher Begegnungen grüßen Sie aus der Geschäftsstelle sehr herzlich

Ulrich Werner Grimm und Karen Arndt.

AUSSTELLUNG



"Fräulein Rabbiner Jonas" - 75 Jahre Ordination zur Rabbinerin

Sonderausstellung der
Stiftung Neue Synagoge Berlin -
Centrum Judaicum

SONDERFÜHRUNG für Mitglieder der GCJZ Berlin und alle Interessierten

Donnerstag, 17. Februar 2011, 16.15 Uhr

**Ort: Stiftung Neue Synagoge Berlin -
Centrum Judaicum,**

Oranienburger Straße 28-30, 10117 Berlin-Mitte

Bitte planen sie etwas Zeit für die Sicherheitskontrolle ein. Parkplätze stehen nicht zur Verfügung.

Eintritt:

GCJZ-Mitglieder 2,00 • (statt 3,50 bzw. 2,50 •)

Nicht-Mitglieder 3,00 • (statt 3,50 •) bzw. ermäßigt 2,50 • .

Die Differenz trägt die GCJZ Berlin.

Führung: kostenfrei. (Wir danken dem Centrum Judaicum.)

„Mir war nie drum zu tun, die Erste zu sein. Ich wünschte, ich wäre die 100.000!“ - Die Berlinerin Regina Jonas war die erste Rabbinerin der Welt – und zwar für lange Zeit. Sie studierte an der Berliner Hochschule für die Wissenschaft des Judentums und wurde im Dezember 1935 ordiniert. 1942 wurde sie nach Theresienstadt deportiert und zwei Jahre später in Auschwitz ermordet. Obwohl es heute weltweit mehr als eintausend Rabbinerinnen gibt, bleiben manche der von ihr gestellten Fragen immer noch aktuell.

WOCHE DER BRÜDERLICHKEIT 2011

Motto: „Aufeinander hören – Miteinander leben“

Eröffnungsveranstaltung

Sonntag, 13. März 2011

Beginn: 16.00 Uhr

Ort: Katholische Akademie in Berlin

Hannoversche Str. 5, 10115 Berlin

Programm:

Musik: Chor der Katholischen Schule Liebfrauen
unter der Leitung von Frau Dr. Larissa Kritschil

Begrüßung: Bernd Streich
Katholischer Vorsitzender der GCJZ Berlin

Grußwort: Ingeborg Junge-Reyer
Bürgermeisterin von Berlin

Grußwort: Emmanuel Nahshon
Gesandter des Staates Israel

Grußwort: Georg Kardinal Sterzinsky
Erzbischof von Berlin

Grußwort: Lala Süsskind
Vors. der Jüdischen Gemeinde zu Berlin

Grußwort: Friederike von Kirchbach
Pröpstin der Evangelischen Kirche Berlin-
Brandenburg-schlesische Oberlausitz

Musik: Chor der Katholischen Schule Liebfrauen

Festvortrag: Prof. Dr. Dr. Udo Di Fabio
Richter am Bundesverfassungsgericht

Musik: Chor der Katholischen Schule Liebfrauen
Begegnung zum Gespräch

Das **Veranstaltungsheft** zur Woche der Brüderlichkeit erscheint am 25. Februar 2011.

ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

Woche der Brüderlichkeit 2011 Berlin

Sonntag, 13. März 2011

Beginn: 16.00 Uhr

Ort: Katholische Akademie in Berlin

Hannoversche Str. 5, 10115 Berlin

Anmeldung

bei der
**Gesellschaft für Christlich-Jüdische
Zusammenarbeit in Berlin e.V.**
Laubenheimer Straße 19, 14197 Berlin
www.gcjz-berlin.de
E-Mail: gcjz.berlin@t-online.de
Tel: 030 / 821 66 83
Fax: 030 / 8270 1961

Hiermit melde ich mich mit

..... **Personen**

verbindlich an für die
Eröffnungsveranstaltung der Woche der Brüderlichkeit,
am 13. März 2011, Beginn 16.00 Uhr (ohne Eintritt).

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen:

Name:

Straße:

PLZ / Ort:

Tel. (für evtl. Rückfragen):

**Ich bitte um Zusendung von Exemplar(en)
des Themenheftes der WdB 2011 „Aufeinander hören
– Miteinander leben“ zum Preis von Euro 5,00/Heft (+ Porto)**
an o.g. Adresse. Den Gesamtpreis überweise ich auf Ihr Postbankkonto
(s.S.1).

**..... Ich hole das (die) Heft(e) in der Geschäftsstelle
ab (nach Terminvereinbarung).**

Beitrittserklärung

(Name:) _____ (Vorname:) _____

(Anschrift:) _____

(Tel.-Nr.): _____ (Beruf:) _____ (Religionsgemeinschaft:)* _____

(Geburtsdatum:) _____ (Geburtsort:) _____

Ich erkläre mich mit den Zielen und Bestrebungen der **Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Berlin e.V.** einverstanden.

_____, den _____

(Unterschrift)

* Die Mitgliedschaft in einer Religionsgemeinschaft ist nicht Voraussetzung für die Aufnahme als Mitglied der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit. Angabe nicht obligatorisch.

Einzugsermächtigung

Hiermit beauftrage ich Sie, bis auf Widerruf die jeweiligen Beitragsgebühren von nachstehendem Konto abzubuchen:

BLZ _____ Konto-Nr. _____

Name des Geldinstituts _____ Name des Kontoinhabers _____

Datum _____ Unterschrift _____

Bitte beachten!

Laut Satzung:
Beitrag nach Selbsteinschätzung.
Mindestbeitrag: 62 Euro / Jahr
Reduzierung des Beitrags auf 46 Euro / Jahr
bzw. 31 Euro / Jahr auf Antrag möglich.
Studenten: 15,50 Euro / Jahr

Bankverbindung:

Postbank (an: GCJZ) - BLZ 100 100 10 - Konto-Nr.: 838 106

Die Spenden und Mitgliedsbeiträge sind steuerabzugsfähig.

AUSGEWÄHLTE VERANSTALTUNGEN zur WdB 2011

Weitere Informationen: www.gcjz-berlin.de

Dienstag, 15. März 2011, Beginn: 19.00 Uhr

„**Wir sind Brückenbauer**“. *Treffen von Teilnehmer(inne)n von Schüleraustauschreisen Deutschland—Israel - Veranstaltung von GCJZ Berlin, Kath. Liebfrauenschule, ASF und Botschaft des Staates Israel - Ort: Katholische Schule Liebfrauen, Ahornallee 33, 14050 Berlin-Charlottenburg. Die Veranstaltung wendet sich insbesondere an alle Berliner Schüler.*

Donnerstag, 17. März 2011, Beginn: 18.00 Uhr

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG: „100 Jahre Kibbuzim“ - Film, Vortrag, Empfang - Veranstaltung der GCJZ Berlin und der Botschaft des Staates Israel - Ort: bitte in der GCJZ Berlin erfragen (bzw. s. Veranstaltungsheft der Woche der Brüderlichkeit 2011)

Montag, 21. März 2011, Beginn: 19.00 Uhr

PODIUMSDISKUSSION: „Grüber in Jerusalem“ - Veranstaltung zum 50. Jahrestag des Eichmann-Prozesses in Jerusalem - Mit Inge Deutschkron, Staatssekretär a.D. Klaus Bölling und Walter Sylten, Moderation: Dr. Peter Krause - Ort: Stiftung Neue Synagoge Berlin – Centrum Judaicum, Großer Saal, Oranienburger Str. 28-30, 10117 Berlin-Mitte - Eintritt frei



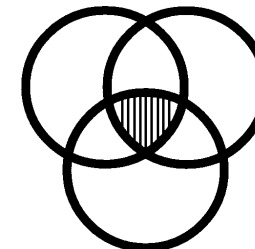
**Themenheft
Woche der Brüderlichkeit 2011**
Herausgeber:
Deutscher Koordinierungsrat,
Bad Nauheim
Mit den Blickpunkten:
- *Theologie und Philosophie*
- *Gesellschaft und Politik*
- *Bildung und Erziehung*
- *Israel*

Bestellungen über GCJZ Berlin e.V., 5 Euro plus ggf. Porto

Redaktion/Layout: U.W.Grimm - Redaktionsschluss: 24. Januar 2011

GESELLSCHAFT FÜR CHRISTLICH-JÜDISCHE ZUSAMMENARBEIT IN BERLIN e.V.

Gegründet am 24. November 1949



INFORMATIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Februar/März 2011

**Woche der Brüderlichkeit
13. bis 20. März 2011**

Motto:

„Aufeinander hören – Miteinander leben“

Vorstand:

Jael Botsch-Fitterling

Ulrich Schürmann

Bernd Streich

Dr. Hermann Simon

Barbara Faccani

Michael Brinkhoff

Gabriele Thöne

Geschäftsführer:

Jüdische Vorsitzende

Evangelischer Vorsitzender

Katholischer Vorsitzender

Stellvertr. Jüd. Vorsitzender

Stellvertr. Ev. Vorsitzende

Stellvertr. Kath. Vorsitzender

Schatzmeisterin

Ulrich Werner Grimm

Adresse:

Laubenheimer Straße 19, 14197 Berlin

Telefon: 030 - 821 66 83

Fax: 030 - 82 70 19 61

E-Mail: gcjz.berlin@t-online.de

Website: www.gcjz-berlin.de

Bankverbindung:

Postbank Berlin - Bankleitzahl 100 100 10 - Kontonummer: 838 106